



Leitbild des Lernorts Kunzenhof
 Der Kunzenhof ist als landwirtschaftlicher Organismus ein Lern"ort", an dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene durch elementares, sinnvolles und nützliches Tun sich als Teil der Lebenswelt erfahren und Mut finden können um achtsam und aktiv an der Gestaltung der Welt beizutragen.

100 Fördermitglieder gesucht!

Der außerschulische Lernort Kunzenhof (www.kunzenhof.de) liegt am südlichen Stadtrand von Freiburg - Littenweiler. Der über 300 Jahre alte Schwarzwälder Bauernhof ist von etwa zwei ha Grünland mit verschiedenen Streuobstbäumen umgeben. Es gibt einen bäuerlichen Hausgarten, einen kleinen See, der von der hauseigenen Quelle gespeist wird. Das Gelände wird mit Hilfe der Tiere (Esel, Ziegen, Enten, Hühner) gepflegt. Seit 1986 wird das landwirtschaftliche Anwesen nach ökologischen Grundsätzen bewirtschaftet. Es besteht eine sehr große Nachfrage nach den Projekten des Lernorts Kunzenhof.

Durch die elementaren bäuerlichen bzw. handwerklichen Tätigkeiten und durch die Begegnung mit den Tieren des Hofes bekommen viele Kinder und Jugendliche oft wieder neuen „Boden unter ihre Füße“, ihre Persönlichkeit wird gestärkt. Bei den sinnerfüllten Hofprojekten kann „der Teufelskreis von Frustration und Gleichgültigkeit, der das Lebensgefühl vieler Jugendlicher prägt, durch die Erfahrung, gebraucht und anerkannt zu werden, sich an konkreten Aufgaben zu bewähren, durchbrochen werden.“

Um diesen landwirtschaftlichen Organismus mit seinen Tieren aufrecht zu erhalten, müssen ganzjährig, 7 Tage in der Woche, Pflege und Versorgungsarbeiten durchgeführt werden. Diese wurden bisher meist von Gabriele Plappert mit ihrer Familie ehrenamtlich durchgeführt. Um dieses Angebot dauerhaft aufrechterhalten zu können, wurde im September 2008 eine „FÖJ“-Stelle (Freiwilliges Ökologisches Jahr) eingerichtet. Unser FÖJ-ler, unterstützt uns, zum einen bei der Bewirtschaftung des Hofes zum andern profitieren die verschiedenen Kindergruppen von seiner Mitarbeit. Außerdem hilft Justus brachliegende Vereinsarbeit zu erledigen.

Um diese so fruchtbare aber recht kostspielige FÖJ-Stelle zu finanzieren, sind wir auf regelmäßige Fördergelder angewiesen. Der Lernort Kunzenhof bekommt keine öffentlichen Gelder -

auch die Anerkennung als offizielles UNESCO-Projekt war eine rein ideelle keine finanzielle Unterstützung. Deshalb suchen wir **100 „Fördermitglieder“**, die den „Lernort Kunzenhof“ **monatlich mit 10 €** unterstützen. Dankenswerter Weise haben sich bis jetzt **40** Menschen gefunden, die eine „Fördermitgliedschaft“ übernommen haben. Das reicht aber leider noch nicht. Es würde uns freuen, wenn Sie sich zu einer Fördermitgliedschaft entschließen könnten, um Kindern und Jugendlichen stadtnah, auf dem Lernort Kunzenhof zu ermöglichen, sich bei reflektiertem nützlichen eigenem Tun in Ihrer persönlichen Entwicklung zu stärken um möglichst selbständig und aktiv an der Entwicklung einer nachhaltigen humanen Gesellschaft mitzuwirken. Alle Beiträge können dank der Gemeinnützigkeit des Vereins von der Steuer abgezogen werden.



Justus mit Jugendlichen beim Striegeln von Rosalie



Hofeigener Kompost wird ausgebracht

Jugendprojekt am Kunzenhof e.V., Gabriele Plappert, Littenweilerstr. 25 A, 79117 Freiburg, post@kunzenhof.de

Ich unterstütze den Lernort Kunzenhof als Fördermitglied durch ein monatlichen Förderbeitrag in Höhe von €
 Bitte den oben genannten Betrag per Lastschrift von meinem Konto
 Nr. _____ bei _____
 BLZ _____ abbuchen.
 Name: _____ Straße: _____
 Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

Die Spenden sind abzugfähig - wir senden jährlich eine Spendenbescheinigung zu!
 Jugendprojekt am Kunzenhof e. V. Konto 17156209 Volksbank Freiburg BLZ 6809000